

Von:

Gesendet: Mittwoch, 3. August 2022 18:04

An: SITZUNGSDIENST@STADT.LEVERKUSEN.DE

Betreff: Mitteilung über das Mailformular (Stadt Leverkusen)

Mitteilung:

Mein Anliegen:

Veranstaltungen in Opladen und Einwohner finden keinen Parkplatz und darum außerhalb von Opladen Parkplätze einrichten wie zum Beispiel am Bahnhof. Freitag bin ich von der Arbeit gekommen und habe 30 Minuten nach einem Parkplatz gesucht. Hat mich 5 € gekostet. Parkplatzgebühren. Samstag ein Ausflug mit dem jüngsten Sohn. 40 Minuten Parkplatz suchen. Kosten 4 €. Sonntag kurz zum Campingplatz um nach dem Wohnwagen zu schauen, Sage und schreibe 1 Stunde nach einem Parkplatz suchen. Montag von der Arbeit nach Hause gekommen und 25 Minuten nach einem Parkplatz suchen. Einen gefunden nur leider kein klein Geld. Also schnell nach Hause Kleingeld holen und siehe da. Das Knöllchen hing schon hinterm Scheibenwischer. Toll Opladen obwohl ich jedes Jahr ein Bewohner Parkausweis kaufen muss.

Entweder, bei Veranstaltungen, haben die Bewohner von Opladen überall frei Parken, haben ja ein Bewohner Parkausweis oder Opladen ist Anlieger und alle von außerhalb müssen mit ihrem PKW draußen Parken. 9 € Ticket und Bus und Bahn anreisen ist eh besser für die Luft. Übrigens ist die Feinstaub Belastung in Opladen eh viel zu hoch. Das müsste mal gemessen werden. Macht man in vielen Städten und wieso eigentlich nicht in Opladen.

So ist das kein Zustand für die Bewohner von Opladen. Unmöglicher Zustand.

Leverkusen muss in den Innenstädten grüner werden und der Feinstaub muss drastisch gesenkt werden zum Beispiel mehr Anlieger Verkehr so. Als Beispiel die Bahnstadt kaum Verkehr und schon grün.

MFG

Von:

Gesendet: Dienstag, 16. August 2022 16:45

An: Ritter, Yvonne <Yvonne.Ritter@stadt.leverkusen.de>

Betreff: Re: Bürgerantrag Parksituation und Feinstaubbelastung

Hallo Frau Ritter,

wie nach unserem Telefonat anbei meine Vorstellung parken in Opladen.

Bei Veranstaltungen wie Kirmes, Bierbörse und Stadtfeste entweder das Parken für nicht Opladener in der Innenstadt verbieten, außerhalb gibt es genügend Parkplätze oder besser mit dem Bus und Bahn anreisen oder alle die einen Parkausweis für Opladen haben auch außerhalb der zugewiesenen Parkzonen freies Parken ohne das man gleich ein Knöllchen bekommt. In diesen Zeiten ist es nämlich unmöglich überhaupt einen Parkplatz zu bekommen und man sucht sich blöd bis man einen findet. Vom Sprit Verbrauch und der unnötigen Umweltverschmutzung kaum zu reden.

Opladen hat eh schon eine zu hohe Feinstaub Belastung.

Mfg